

[33291] Für 1. Juli er. suchen einen jüngern strebsamen Gehilfen mit guten Empfehlungen. Bewerbungen bitten Photographie beizufügen.
Magdeburg. Heinrichshofen's Sortiment.

[33292] Für einen jungen Mann, der seine dreijährige Lehrzeit bei mir bestand, suche ich eine entspr. Gehilfenstelle, event. im Verlag.
Mainz, 16. Juni 1887.
J. Diemer.

[33293] Eine Musikalienhandlung in einer größeren Stadt der Schweiz sucht auf 1. August oder später einen gut empfohlenen, gewandten jüngeren Gehilfen mit französischen Sprachkenntnissen.
Gef. Offerten beliebe man sub M. H. 23114. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

[33294] Ein strebsamer Volontär findet in unserem Sortiment gleich oder später Placement. Ev. Offerten bitten wir Photographie beizufügen.
Wien, Graben 31, Juni 1887.
R. Lehner's
I. I. Hof- und Univ.-Buchhandlung.

[33295] Ein Volontär findet sofort oder später in einem renommierten Sortiments- und Verlagsgeschäfte einer sehr schön und gesund gelegenen kleineren Stadt Norddeutschlands angenehme Stellung bei freier Station.
Offerten umgehend sub B. E. B. an Herrn F. Volckmar in Leipzig.

[33296] Zu baldigem Eintritt suchen wir einen Lehrling oder Volontär mit guten Schulkenntnissen. Bei zufriedenstellenden Leistungen zahlen wir nach kurzer Zeit gern eine Entschädigung.
Breslau, 24. Juni 1887.
Preuss & Jünger.

[33297] Einen jungen Mann mit guter Schulbildung sucht als Lehrling
Mannheim. Tobias Köfler.

Gesuchte Stellen.

[33298] Für 1. September, ev. später sucht ein junger militärfreier Gehilfe, welcher in Leipziger Kommissions- u. Verlagsgeschäften nebst Buchdruckerei thätig war, auch im Inseratenwesen durchaus tüchtig ist, entsprechende Stellung für hier oder auswärts. Offerten unter A. F. 23509. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[33299] Ein von seinem Chef warm empfohlener Gehilfe Oesterreicher, der in einem bedeutenden Sortimentsgeschäfte während seine 4jährige Lehrzeit bestanden und weitere 4 Jahre in demselben Geschäfte als Gehilfe gearbeitet hat, sucht, um seine Erfahrungen zu bereichern, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Sortiment des Deutschen Reiches. Gef. Offerten sub K. # 25. befördert aus Gefälligkeit Herr Rob. Hoffmann in Leipzig.

[33300] Für einen gut empfohlenen Gehilfen, 25 Jahre alt und militärfrei, der dem Sortiment durch 6 Jahre angehört, gute Litteratur- und Musikkenntnisse besitzt, im Ladenverkehr durchaus bewandert ist und gegenwärtig in einer Univeritätsstadt arbeitet, suche ich eine dauernde Stellung. Eintritt nach Übereinkommen.
Gef. Offerten unter F. W. 321. erbeten.
Leipzig. R. F. Kochler.

[33301] Ein tüchtiger Sortimenter sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, bei bescheid. Ansprüchen p. sofort anderweitige Stellung als Gehilfe.
Gef. Offerten sub L. M. 13. postlagernd Koblenz.

[33302] Für einen jungen Mann, der bei mir Ostern dieses Jahres seine 4jährige Lehrzeit beendet hat, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle in einer kleinen Stadt. Ich kann denselben als treuen und fleißigen Arbeiter bestens empfehlen.
Leipzig, im Juni 1887.
Alfred Lorenz.

[33303] Für einen militärfreien jungen Mann, der seit 13 Jahren im Sortiment arbeitet und seinem Berufe mit Lust und Liebe angehört, suche ich zum 15. August oder später möglichst dauernde Stellung in einem größeren Sortiment. Gef. Anerbieten erbitte direkt.
Leipzig. L. Fernau.

[33304] Ein Buchhändler mit guten Sprachkenntnissen u. Gymnasialbildung, in der kath. Litteratur bewandert, musikalisch, sucht vom 1. Sept. ab, ev. später, Stellung. Gef. Offerten sub V. S. 100. an die Exped. d. Bl. oder postlagernd Warnsdorf in Böhmen erbeten.

[33205] Ein j. Gehilfe, der seit 6 Jahren im Sortiment u. Verlag thätig, sich z. B. in noch ungekündigter Stellg. befindet, e. schöne Handschrift u. auch d. Verechtig. z. Einj.-Freiv.-Dienste hat, sucht, gestützt auf d. besten Zeugnisse u. Empfehlungen, baldmöglichst anderweitig Stellung. Gef. Offerten unter A. K. 23437. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[33306] Ein j. Mann, mit Gymn.-Bildg., der seine Lehrzeit in einem größeren Antiquariat und Sortiment beendet hat, sucht sofort Stellung als Volontär. Gef. Off. unter # 23407. an die Exped. d. Bl.

[33307] Für meinen Sohn, welcher bei mir den Buchhandel mit seinen Nebenzweigen erlernt hat, suche ich zu dessen weiterer Ausbildung eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte und sehe gef. Anerbietungen entgegen.
M.-Gladbach, Juni 1887.
Rob. Hofer.

[33308] Volontärstelle gesucht. — Für den Sohn eines Kollegen suche ich zur weiteren Ausbildung für kommenden Herbst Stellung in einem Leipziger Sortimentsgeschäft als Volontär. Derselbe hat die Handelsschule besucht und 1 Jahr im väterlichen Geschäfte gelernt.
Leipzig. Theod. Thomas.

Bermischte Anzeigen.

Vortreffliches Insertionsorgan.

[33309] Der demnächst erscheinende Hauptkatalog meiner circa 73000 Bände starken Leihbibliothek findet in der ganzen Provinz Schlesien allgemeine Verbreitung.

Derselbe ist viele Jahre in den Händen eines Bücher kaufenden Publikums, und sind Bücheranzeigen in dem beigefügten Inseratenanhang von langandauerndem Erfolg.

Ich berechne die ganze Seite mit 25 M
" " " halbe " " 14 "
" " " drittel " " 8 "

Bücher werden gern als Zahlung genommen.

Breslau.
H. Preiser, Buchh.,
Inhaber d. Leudart'schen Leihbibliothek.

**F. Volckmar's
Illustrierter
Weihnachts-Katalog.**

XI. Jahrgang. 1887.

[33310]

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, daß der seit elf Jahren von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebene

**Weihnachts-Katalog
meines Baar-Sortiments
mit illustriertem Inseraten-Anhange**

im November d. J. erscheinen wird, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen. Das seit einigen Jahren dem Kataloge beigegebene

systematische Verzeichnis der in den Inseraten angezeigten Bücher, mit Angabe der Seite, auf welcher jedes der betr. Werke zu finden ist,

unterstützt außerordentlich die Wirksamkeit der Inserate; dasselbe hat sich als sehr zweckmäßig bewährt und wird deshalb auch in diesem Jahre dem „Illustr. Weihnachtskatalog“ beigelegt werden.

Die bisherige Berechnung von 50 s für jeden Titel fällt von jetzt ab fort;

dagegen können nur solche Titel Aufnahme finden, welche in den Inseraten angezeigt sind und von Ihnen selbst mir, nach den verschiedenen Abteilungen des systematischen Verzeichnisses geordnet, zur Aufnahme angegeben werden.

Die überaus freundliche Aufnahme, welche mein Weihnachts-Katalog allgemein gefunden hat, macht es mir möglich,

eine Ermässigung der Insertions-Gebühren eintreten zu lassen;

dieselben betragen

für eine Seite für jedes gedruckte Tausend des Katalogs 4 M 50 s.

Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die Auflage wird 35 000 Exemplare nicht übersteigen.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen, und mache ich Sie darauf aufmerksam, daß es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte.

Ich bitte Sie, mir möglichst umgehend mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken; eine recht baldige Einlieferung des Manuskripts selbst ist mir sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll
Leipzig, den 11. Juni 1887.

F. Volckmar.

[33311] Ed. Zippel in Siegnitz bittet um Zusendung von Broschüren „über die Bedeutung des Uhus bei den »Schlaraffen«“ in 1 Exemplar à cond.

20 000 Photographieen etc.

[33312] für Architekten, Bildhauer, Maler etc. sind im ganzen oder in Posten äußerst billig zu verkaufen bei M. Gehling in Leipzig.